

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



ZUM GELEIT!



Mit Freude und Stolz vernahm ich die Kunde, daß die oberösterreichische Landesregierung in ihrer Sitzung vom 12. März 1951 Andorf zum Markte erhoben und die Führung eines Marktwappens verliehen hat. - Im wechselvollen Lauf der Jahrhunderte waren Zeiten der Not und des Kampfes, aber auch des Friedens und des Wohlstandes. In fruchtbringender Zusammenarbeit des Bauernstandes, der Gewerbetreibenden, der Arbeiterschaft und der Industrie ist Andorf zur Perle des Pramtales geworden, die - von fortschrittlichen Menschen getragen -, so Gott will, weiterhin ungestörte Arbeit und friedliches Brot seinen Bewohnern schenken wolle. Solange die Ähren rauschen, nimmermüde Hände in Werkstatt und Fabrik schaffen und das Donnern des Verkehrs durch den Ort rollt, wird Andorf immer schöner, größer und bedeutungsvoller. - Ich gedenke der Gefallenen beider Weltkriege, die leider traurige Saat für unsere Ernte sein mußten. - Unsere Hoffnung bist du, Andorfs Jugend. Ehret das Alter, legt weiterhin Stein auf Stein in steter Arbeit und Pflichttreue, so werdet ihr eine Heimat bauen, wo Verträglichkeit, Bescheidenheit und Zufriedenheit wohnen, die das Leben lebenswert machen.

DER BÜRGERMEISTER

Schwarz Anton